

St. Petri **Gemeindebrief**

September, Oktober, November 2026



Schluss mit Luftschlössern – wir machen Ihre Wohnträume wahr.

Aus über 300 Banken haben wir die beste Lösung für Ihre Baufinanzierung.

Unsere Baufinanzierungsexperten beraten Sie umfassend und unabhängig: persönlich vor Ort, telefonisch oder digital. Sie entscheiden.
spkhb.de/baufinanzierung



Sprechen Sie uns an:
☎ 040 76691-5678
✉ baufinanzierung@spkhb.de



**Sparkasse
Harburg-Buxtehude**

Liebe LeserInnen, manche Dinge, die Corona zurückgelassen hat, empfinde ich als Bereicherung, die vielfältigen Gelegenheiten zum Händedesinfizieren zum Beispiel oder die neue Selbstverständlichkeit, mit der ich während der Erkältungszeit in einer Arztpraxis eine Maske tragen kann. Anderes würde ich gern wieder auf den Vor-Corona-Zustand zurückschrauben, wenn ich könnte. Wie schön wäre das, wenn wir einfach die Schnapsgläschen, mit denen wir in der Epidemie Abendmahl feiern mussten, damit es überhaupt irgendwie ging, wie schön wäre es, wenn wir die einfach ins Altglas schmeißen könnten. Aber der eine Kelch, aus dem alle trinken, er hat durch Corona einen Beigeschmack bekommen, der über Corona hinaus geblieben ist. Den Kelchrand regelmäßig zu desinfizieren nahm den Beigeschmack genau so wenig wie die Möglichkeit, die Oblate in den Kelch zu tunken. Das spart zwar den Lippenkontakt. Aber wie oft erreicht versehentlich beim Eintunken zusätzlich zur Oblate noch eine Fingerkuppe den Saft/Wein im Kelch? Die Vorbehalte gegenüber dem Gemeinschaftskelch bleiben.

Damit wir in St. Petri trotz allem die vorgefüllten Schnapsgläschen loswerden, haben wir Einzelkelche töpfen lassen, grün wie so einige schöne Dinge in unserer Kirche. Sie sind 5 cm hoch, haben einen Durchmesser von knapp 4 cm und praktisch sind die Einzelkelche ebenfalls: spülmaschinenfest, fleckenfrei trocknend – kein Nachpolieren nötig. Wer zum Abendmahl kommt, nimmt sich auf dem Weg in den Altarraum ein solches leeres Tonkelchlein. Nach der Runde mit den Oblaten wird dann aus einem Gießkelch eingegossen. Dank edler Spender haben wir nun davon zwei. Einer ist eine

Umarbeitung eines Kelches aus unserer Zeit, den wir schon hatten. Der andere ist eine Neuanfertigung. Beide fassen ca. 400 ml und wurden mit einer „Ausgießfalte“ versehen, wie sie auch Milchcännchen haben, damit sie nicht tropfen. Die Einzelkelche erinnern nicht mehr an Schnapsgläschen. Zudem wird zusammen mit dem Einsatz des Gießkelches wieder sichtbar, dass es der eine Kelch ist, zu dem wir eingeladen sind, es wird wieder sichtbar, dass wir teilen. Damit kann man dem Abendmahl bei St. Petri einen wichtigen Teil seiner Bedeutung wieder ansehen und mitvollziehen. Auf dem Weg zurück in die Bank werden die kleinen leergetrunkenen Kelche wieder abgestellt.

Im Moment überlegen wir im Kirchenvorstand noch, wie wir unkompliziert auch wieder den Gemeinschaftskelch anbieten können: Wer möchte, soll die Möglichkeit bekommen, wie vor Corona gemeinsam mit anderen aus einem unserer alten Kelche zu trinken.

Am Erntedanksonntag, den 4.10. feiern wir Jubelkonfirmation. Dann soll das neue System funktionieren und in die Praxis starten. Die Töpferin war fleißig: Wir haben 206 kleine Tonkelche, die alle auf ihren Einsatz warten. Haben Sie am 4.10. schon was vor...?

Ihr Chris Hasemann

PS: Wenn Sie Schnapsgläschen gebrauchen können, melden Sie sich gern bei mir!



Foto: Axel Stellmann

Aktuelles aus dem Kirchenvorstand (KV)

Der Kirchenvorstand und seine Ausschüsse: der Friedhofsausschuss

Ein Ausschuss soll – entgegen seiner Bezeichnung – gute Ergebnisse produzieren. Im Blick auf den Friedhof der St.-Petri-Gemeinde bedeutet dies, dass Menschen, die einen Angehörigen oder Freund zu Grabe tragen, einen angemessenen Rahmen vorfinden und dass Besucher einen Platz oder eine Bank finden, um ihrer Trauer und ihren Erinnerungen Raum geben zu können.

Und es bedeutet auch, dass die Arbeit auf dem Friedhof gut organisiert werden kann, damit die Mitarbeiter ihre Aufgaben gerne wahrnehmen. Die Verwaltung und die Pflege des Friedhofgeländes und die Beratung von Menschen, die eine letzte Ruhestätte für sich oder eine/n Angehörige/n suchen, liegt in den Händen von Bianca Roth und Christina Thomas. Das Team wird vervollständigt durch weitere Mitarbeiter und einige ehrenamtliche Helfer/innen.

Um die großen Fragen und kleinen Nicklichkeiten der Arbeit zu besprechen und Lösungen zu finden, sind im derzeitigen Friedhofsausschuss vier Mitglieder aktiv: Herma Beuße, Frank Thomas und Christina Thomas sind in den Ausschuss berufen worden, Wolf-Dieter Syring ist als Mitglied des Kirchenvorstandes dabei. Bianca Roth wird für praktische Fragestellungen und Impulse zur Weiterentwicklung der Friedhofsgestaltung hinzugezogen. Die Sitzungen finden in unregelmäßigen Abständen statt, etwa sechsmal im Jahr.



Foto: Christina Thomas

Unsere größeren Projekte sind derzeit die Erneuerung des Hauptweges und die Anlage neuer Areale für Urnenbeisetzungen, aber auch andere Fragen und Probleme gehören zum Aufgabenbereich des Ausschusses wie die Beschaffung neuer Arbeitsgeräte oder wie man mit Besuchern verfahren soll, die sich unangemessen verhalten.

Der Friedhofsausschuss hat also mit einer breiten Aufgabenpalette zu tun. Die Vorbereitung von Entscheidungen und die Lösung von auftretenden Problemen gehören dazu. Eine besondere Erfahrung ist die gute Abstimmung und Zusammenarbeit der Mitarbeiter/innen und der Ehrenamtlichen, die auch neue Ideen hervorbringt und die Zukunft des Friedhofs sichert.

Wolf-Dieter Syring

Halepaghen-Stiftung von 1484 in Buxtehude

Als Magister Gerhard Halepaghe im 15. Jahrhundert festlegte, dass mit den Mitteln, die er hinterlassen würde, fortan ...

1. ... die Armenfürsorge in Buxtehude unterstützt werden soll,
2. ... das kirchliche Leben in Buxtehude unterstützt werden soll,
3. ... Buxtehuder Studierende unterstützt werden sollen,

konnte er allenfalls hoffen, was uns heute als Tatsache vor Augen steht: Sein Vermögen gibt es noch. Weil es von Anfang an zu weiten Teilen aus Ländereien bestand, haben Währungskrisen und Kriege den Vermögensstock der Stiftung nie zerstören können. Auch heute stammt ein großer Teil der jährlichen Erträge der Stiftung aus Pachten. Ungefähr 40.000 € darf der Stiftungsvorstand in jedem Jahr verteilen. Dazu treffen sich Stefanie Gresens, Chris Hasemann, Stephan Jannasch und Ulrike Parey alle drei Monate und entscheiden über Anträge, die eingegangen sind. Neue Möbel nach einem Brandschaden, ein Volkshochschulkursbeitrag, ein Zuschuss zur nötigen neuen Brille – Wer staatliche Transferleistungen empfängt und in Buxtehude wohnt, hat gute Chancen auf eine Unterstützung.

Damit das Angebot die Menschen erreicht, hat auch die Kirchenkreissozialarbeiterin Sophie Häling, die bei der Diakonie in der Harburger

Straße 2 arbeitet, Zugriff auf einen jährlich für sie festgelegten Verfügungsrahmen an Stiftungsmitteln. Seit jeher profitiert auch St. Petri von den Stiftungserträgen: Schulranzenaktion, neue Abendmahlsgeräte, Gemeindefest, ... – alles mitfinanziert von einer der ältesten kirchlichen Stiftungen Deutschlands. Selbstverständlich bekommt auch St. Paulus Halepaghen-Gelder. Die fließen z.B. in die Personalkosten der Gemeinde.

Die Pflicht zu haben, Geld unter die Leute zu bringen, ist für uns Vorstandsmitglieder ohnehin eine große Freude. Ganz besonders freuen wir uns aber über die Erfüllung unseres dritten Stiftungszwecks, wir konnten nämlich ein Stipendium vergeben, das sich auf 1.500 € pro Semester beläuft. Wer aus Buxtehude stammt und ein geisteswissenschaftliches Kernfach studiert, darf sich bei uns bewerben.

Sie können übrigens heute noch den Stock der Stiftung vergrößern. Ihre Spenden sind herzlich willkommen – und falls Sie nach einer schönen Perspektive für ein Grundstück oder ein bisschen Land suchen, kommen Sie gern mit uns ins Gespräch! Magister Halepaghe würde sich freuen und wir tun es auch!

*Pastor Chris Hasemann,
Vorsitzender des Stiftungsvorstands*

Der Petri-Tag

Waren Sie dabei? An diesem fröhlichen Tag im Juni? Die Sonne schien, im Kirchgarten und in der Turmkapelle waren die Tische eingedeckt. Kuchenspenden trafen ein und der Grill wurde vorgeheizt.

So viele helfende Hände...! Ganz herzlichen Dank an alle, für ihr Tun oder ihre Spenden und die guten Gaben in den Sammelbehältern! Und dann ging es auch schon los: unter der Begrüßungsmusik vom St.-Petri-Posaunenchor und den Blicken vieler Besucherinnen und Besucher seilte sich als erster Superintendent Martin Krarup vom Turm ab. Mit wieder festem Boden unter den Füßen gab es den Applaus der Zuschauenden.

Diese von professionellen Kletterexperten begleitete Aktion hatte (wohl auch durch die Aufmerksamkeit der Presse) magnetische Wirkung – die Warteschlange von Mutigen zum Turmaufstieg war den ganzen Nachmittag über lang, und schließlich mussten die letzten freien Startplätze sogar unter den Wartenden verlost werden.

Die Abgestiegenen berichteten von dem Kitzel und dem Mut, den der erste Schritt über den Sims erforderte. Wie gut, dass es keine Unfälle gab und alle heil unten ankamen!

Aber es gab ja noch so viel mehr zu erleben an diesem Tag! Im Kirchgarten fanden Aktionen für Kinder statt, z.B. den Bau von Nistkästen. Der Weltladen Buxtehude informierte über Lebenswirklichkeiten in ande-

ren Regionen dieser Welt.

In der Kirche wurden Fotos von Aktionen ausgewählter Gemeindegruppen gezeigt. Mitglieder des Fördervereins Kirchenmusik „Musica Viva“ erzählten von bisherigen und geplanten Projekten.

Groß und Klein hatten viel Spaß bei der Gelegenheit, miteinander die einzelnen Bauteile einer Doe-Orgel zusammenzusetzen und das so entstandene Instrument zu testen – bis zum abschließenden vierstimmigen Kanon „Bruder Jakob“, gesungen von Bauenden und zahlreichen Zuschauern und Zuschauerinnen.



Das wichtigste war aber, mit den Menschen in Petri zu sprechen, gemeinsam zu genießen, zu lachen und schöne Stunden zu erleben.

Wer nach diesem fröhlichen Nachmittag noch einen glanzvollen Abschluss erleben wollte, kam in die Nachtandacht und erlebte bei dieser Gelegenheit die Kirche, kunstvoll illuminiert, einmal ganz anders.

Auch der Sonntagsgottesdienst stand im Zeichen des Petri-Tages. Der gemeinsame Spargelsuppen-Genuss an festlich gedeckten Tischen im Nordschiff rundete den Petri-Tag 2026 gelungen ab.

*Stefanie Gresens
(Text und Fotos)*





The Rebels Choice



Der Irish Pub im Herzen der Buxtehuder Altstadt

Ob Hochzeit, Konfirmation, Trauerfeier oder Geburtstag –
wir ermöglichen Ihnen ein unvergessliches Erlebnis und
bieten für jede Feier den passenden und würdevollen Rahmen.

Räumlichkeiten für: 25–40 Personen oder 60–90 Personen

Ansprechpartner: Mirko Thomas - Fischerstraße 3, 21614 Buxtehude
www.rebels-choice.de - info@rebels-choice.de - 0176 31145126


STACKMANN

**WILLKOMMEN IM
HAUS BUCH & PAPIER**

- Buchbestellungen innerhalb von 24 Stunden
- Extra- und Sammelbestellungen
- Große Auswahl an Kinderbüchern
- Gravuren für Schreibgeräte
- Fachkundige Beratung
- Lounge Ecke zum Schmökern

Ernst Stackmann GmbH & Co. KG
Haus BUCH & PAPIER
Lange Straße 35
21614 Buxtehude
www.stackmann.de



Beleuchtungskonzept für St. Petri

„Wie schön wäre es, wenn die Kirche in der Dunkelheit wieder angestrahlt würde!“ Den Satz höre ich oft und ich freue mich jedes Mal, wenn Menschen sagen „Ich mache mit, ich bin bei der Finanzierung dabei – ein paar Lampen – das ging doch immer, das geht doch auch wieder!“

Damit das wieder geht, reicht es aber leider nicht, einfach ein paar Leuchtmittel zu tauschen und den Schalter umzulegen. Als die öffentliche Beleuchtung in den energie-kritischen Zeiten des beginnenden Ukrainekrieges so weit wie möglich reduziert werden musste, erlosch die Betriebsgenehmigung der alten Anlage zur Beleuchtung von St. Petri. Bis heute steht die Kirche nun jeden Abend im Dunkeln. Zwischenzeitlich wurden umliegende Dächer erneuert, auf denen sich einmal Scheinwerfer befanden. Wie die fehlenden Strahler ersetzt werden können, prüfen jetzt die Profis. Der Förderverein hat die Erarbeitung eines Beleuchtungskonzeptes in Auftrag gegeben, das auch das Wohl der Tierwelt im Blick hat. Insekten und Vögel sollen durch das Licht nicht irritiert werden. Erfahrene Experten sehen sich deshalb die Lichtverhältnisse genau an. Dabei kümmern sie sich auch um St. Petris Innenraum. Die elektrische Anlage der Kirche ist noch auf die alte Glühlampentechnik ausgelegt und kann mit den LEDs nicht gut umgehen, sie fangen an zu flackern und die Dimmung funktioniert nicht richtig. Zudem sollen ein paar Licht-



Foto: Redaktion

quellen unauffällig ergänzt werden, die bei Bedarf den Chorraum und die Seitenschiffe besser ausleuchten und schöne Effekte an den Pfeilern und Bögen und im Gewölbe ermöglichen.

Danke, lieber Förderverein, dass dieses schöne Projekt nun starten kann! Das ist eine gute Nachricht für alle, die sagen „Da mache ich doch mit – sagt, was ihr braucht!“ Ich bin sehr gespannt auf die Ideen der Beleuchtungsprofis und ich freue mich jetzt schon darauf, Ihnen die Ideen vorzustellen und schönem Licht Stück für Stück näherzukommen!

Pastor Chris Hasemann

Bethel-Kleidersammlung

14. und 15. September jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3

Wir sammeln wieder gut erhaltene, gewaschene bzw. gereinigte Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere sowie Federbetten für Bethel und freuen uns über Ihre Spenden.

Bitte verpacken Sie die Sachen gut

und bündeln Schuhe paarweise. Danke!

NICHT in die Sammlung gehören: Lumpen, nasse oder verschmutzte Kleidung, Textilreste, Gummistiefel. Weitere Informationen finden Sie unter www.bethel.de.

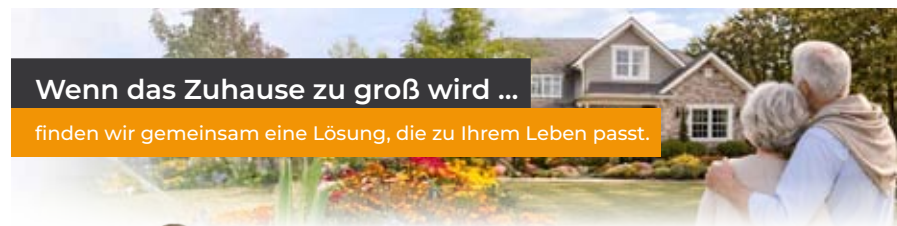


Du hast Lust, beim Krippenspiel mitzumachen?

Infos und
Anmeldung
bis 30.9.2026
hier:



Wenn das Zuhause zu groß wird ...
finden wir gemeinsam eine Lösung, die zu Ihrem Leben passt.



Helga Numberger
Vertriebsleitung Immobilien

■ 01512 / 961 4 225
■ helga.numberger@falcimmo.de
■ www.falcimmo.de

Dorfstraße 3
21614 Buxtehude

FALC
IMMOBILIEN

EINFACH MEHR.



Pilgerradtour

Moin, liebe Radfreunde, wenn es Herbst wird und die Äpfel im Alten Land reif sind, dann wollen wir, die Radgruppe von St. Petri, noch mal los. Bevor die Äpfel geerntet werden, möchten wir uns den wundervollen Anblick abertausender prallvoller Apfelbäumchen nicht entgehen lassen. Denn ist es nicht ein Wunder, dass jeden September aus den Blüten wieder rot leuchtende Äpfel geworden sind? Wir wissen, dass viel Arbeit der Bauern und ihrer tierischen Helfer, der Bienen, nötig ist, Arbeit, aber auch Sorgen, dass der Frost die Blüten nicht erfrieren lässt, die vielen Angreifer die Früchte nicht vernichten, Hagel und aggressiver Sonnenschein keine braunen Flecken auf den Früchten hinterlassen... Ja, es steckt viel Mühe dahinter - aber ein Wunder bleibt es doch. In einem Moment der Stille wollen wir auf unserer Radtour daran denken, dass eine reiche Apfelernte ein Geschenk und keine Selbstverständlichkeit ist.

Wir fahren über Jork und Gehrden und dann durch das Apfelparadies nach Grünendeich. Auch hier werden wir eine Pause machen. Direkt an der Elbe radeln wir dann weiter. Unser Tagesziel ist die Kaffeeklapp bei Hollern-Twielenfleth. Dort sitzen wir dann mit einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen oder einem kühlen Bier auf dem Ponton und lassen uns ein wenig durchschaukeln von den Wellen, mit denen die vorbeiziehenden Schiffe uns grüßen. Gutes Wetter wird von uns rechtzeitig bestellt.

Einige Sorgenfalten sehe ich auftauchen: Die lange Fahrt müssen wir nun zurück? Tun uns doch jetzt schon einige empfindliche Körperteile weh. Nein, wir kürzen ab und fahren rüber nach Agathenburg. Von hier aus bringt uns die Bahn bequem wieder nach Buxtehude. Bis Agathenburg sind es ca. 35 km. Wir werden gegen 18:00 Uhr dort eintreffen. Wer dann noch Lust und Kraft hat, kann die schöne Strecke an der Bahn entlang mit dem Fahrrad zurückfahren – es lohnt sich! Hauke begleitet diese sportlichen Radler. Habt ihr Lust mitzukommen? Neben Regenzeug, Wasser und Fahrgeld ist auch gute Laune mitzubringen.

Heidi Krogoll (Text/Foto)

Wann und wo geht es los?

Am Samstag, dem 5.9., um 14:00 Uhr, bei der Luthereiche, vor dem Haupteingang von St. Petri.
Tourenleitung: Hauke Sumfleth



Einfach heiraten 2026

Was könnte man Passenderes an einem Tag wie dem 26.6.2026 machen, als dafür zu sorgen, dass das schöne Datum auf einer Urkunde verewigt wird, auf der Urkunde zur Trauung zum Beispiel.

An dem heißen Freitag im Juni kamen insgesamt 13 Paare in die Petri-Kirche. Manche waren zur Trauung angemeldet, manche kamen unangemeldet für eine Segnung vorbei. Apfel-Secco im Kirchgarten, liebevolle Deko an drei Feier-Orten (Altar, Kirchgarten, Turmplattform) und ein Team von ehrenamtlichen HelferInnen, der Kirchenkreiskantorin und fünf Pastoren sorgten für ein schönes Ambiente und Tiefe in der Sache.



„Wir sind schon dreißig Jahre verheiratet und wollten eigentlich immer mal kirchlich heiraten, aber das blieb dann im Alltag liegen – bis heute!“

„Wir sind schon 51 Jahre verheiratet und sind froh und dankbar, dass wir es heute noch einmal vor den Altar geschafft haben.“

„Wir kommen gerade frisch vom Standesamt. Haben Sie für gleich noch einen Segnungstermin frei?“

Dass die Aktion so viele unterschiedliche Paare angesprochen hat, ist besonders schön. Die Gespräche vor den unangemeldeten Segnungen entfalteten ihre ganz eigene Atmosphäre: Warum seid ihr hier? Mögt ihr diesen Bibelvers oder jenen? Ein Lied dazu? ... Und dann ein festlicher Einzug unter rauschender Orgelmusik und eine Viertelstunde Gottesdienst, meist im allerengsten Kreis.

„Das Angebot ist super! Wir konnten einfach hier im Standesamt entscheiden, ob wir noch zu euch zur Kirche gehen oder nicht.“

„Wir nutzen die Gelegenheit heute, weil wir kein großes Tamtam wollen. Bibelvers, ein paar Sätze, Lied, Segen – und dann ein Eis im Schatten und ganz erfüllt zurück nach Hause.“

Der 26.6.2026 war ein voller Erfolg! Auch deshalb, weil er gezeigt hat, wie wichtig Angebote für Segnungen sind. Da fällt uns doch bestimmt mal wieder etwas ein...

Pastor Chris Hasemann
(Foto: Stefanie Gresens)

Gemeinde-brief **Jugend-MAK**

Senioren **Meditation**

Besuchsdienst **Gottesdienst** **Chöre** **Flöten**

Tafel **Streicher**

offene Kirche **Kinderkirche** **Kaffee** **Friedhof**

Posaunen **...**

... und lädt alle Ehrenamtsstars zum **Brunch ein:**

 **Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3 (DBH)** | **Sa, 31.10.2026 11-14 Uhr**

bitte bis 09.10. im Kirchenbüro anmelden



Sozialstation Buxtehude

Ambulante Pflege

Unsere Aufgabe ist die vielfältige Unterstützung hilfebedürftiger Menschen in ihrer häuslichen Umgebung.

Seit über 40 Jahren für Sie in Buxtehude!

T: 04161 501 54 54

Apensener Straße 196
21614 Buxtehude

sozialstation@stadt.buxtehude.de
www.buxtehude.de/sozialstation



**Marco
Wittmaier
Malereibetrieb**

Because we  what we do!

Carl-Zeiss-Straße 5 | 21614 Buxtehude | Telefon: (04161) 66924-0 | www.malereibetrieb-wittmaier.de



Bestattungen
aller Art
ab € 2.850,-

Bestattungsinstitut

Holger Ringel GmbH

Telefon: 04161 - 51 24 51
Brillenburgsweg 27 b • 21614 Buxtehude

Webseite: www.bestattungsinstitut-ringel.de
E-Mail: holger-ringel@outlook.com

Wir stehen Ihnen kompetent, diskret und einfühlsam zur Seite.
Eine würdevolle Bestattung liegt uns am Herzen.
Gern beraten wir Sie in allen Fragen der Bestattungsvorsorge.

Mitglied im Verband unabhängiger
Bestatter e.V.

Erntedankgottesdienst am 4.10.

Was wir am Erntedanksonntag in diesem Jahr nicht alles ernten können! Wir werden eine selbstgebundene Erntekrone bewundern. Wir werden unsere neuen Abendmahlskelche einweihen und die JubelkonfirmandInnen bringen viele Jahrzehnte Menschenleben mit. Bereichern Sie den Altar gern auch mit Ihren Erntegaben. Sie können sie am Freitag, 2.10. zwischen 16 und 18 Uhr in die Kirche bringen.

Den Gottesdienst am Sonntag feiern wir um 10:00 Uhr – seien Sie herzlich willkommen!

*Pastor Chris Hasemann
(Text und Foto)*



Reformationstag

Am Sonnabend, 31.10. feiern wir um 19:00 Uhr regionalen Gottesdienst mit dem Motto „Reset Hoffnung“. Welchen Reset-Knopf drückten einst

Martin Luther und die Menschen im 16. Jahrhundert, welchen Reset-Knopf drücken wir? Seien Sie herzlich willkommen!

Friedensdekade

Am 8.11. beginnt die ökumenische Friedensdekade 2026. Sie steht unter dem Motto „couragiert widerständig“. Wir steigen mit dem Gottesdienst am 8.11. um 10:00 Uhr in St. Petri mit ein und setzen ein Zeichen für den Frieden.

Lesetipp: Die Evangelische Kirche

in Deutschland (EKD) hat 2025 eine Denkschrift zum Thema herausgegeben. Sie steht kostenlos zum Download zur Verfügung (QR Code):



JETZT MIT GLASFASER DURCHSTARTEN!

Highspeed
für Zuhause?

www.breitband-buxtehude.de

Natürlich mit uns.



BREITBAND
BUXTEHUDE



STADTWERKE
BUXTEHUDE

**Jetzt Beratungstermin
mit unserem Außendienst-
Team sichern!**



Tel. 04161 727 -111

Breitband-Berater
Jens Meiners

Breitband-Berater
Horst Bargmann

Laterne, Laterne...

Auch in diesem Jahr findet der St. Martins-Umzug statt. Am Freitag, 6.11., geht es um 17:00 Uhr am Dietrich-Bonhoeffer-Platz 5 vor der Kita los. Wir singen gemeinsam und gehen mit unseren Lichtern zur Kirche. Dort empfängt uns Pastor Hasemann und wir feiern gegen 17:40 Uhr einen kleinen Gottesdienst. Wer nicht so gut laufen kann, kommt einfach gleich dorthin.

Redaktion



Im Dunkeln sieht man besser

Entdeckungen in St. Petri am Sonntag, 15.11., 18:30 Uhr

Eine Kirche im Dunkeln entdecken? Der November ist ein guter Monat dafür. Der dunkle Kirchenraum hat eine andere Atmosphäre als die hell erleuchtete Kirche. Wir hören in die Stille hinein. Das Auge wird nicht gleich gefangen; es muss sich langsam an die Dunkelheit gewöhnen. Erst allmählich bilden sich Konturen heraus; das Auge ahnt den Raum. Mit unseren Taschenlampen erkunden wir St. Petri, setzen hier und dort etwas ins „Scheinwerferlicht“, entdecken Aspekte und achten auf Dinge, die wir in einer Kirche manchmal übersehen. Ich lade Sie herzlich zu diesem kleinen Abenteuer ein. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe mit! Die Führung dauert etwa eine Stunde. Wir treffen uns am barrierefreien Eingang in der Abtstraße.

Petra Lowin



Die St.-Petri-Kirche in einem anderen Licht
(Foto: Axel Stellmann)



SAM - Seit über 10 Jahren der Pflegedienst in Ihrer Nähe!

In der heutigen Zeit ist das Thema Pflege stets präsent. Wir als Pflegedienst haben es uns zur Aufgabe gemacht, unsere Kunden individuell und ganzheitlich zu beraten und die Pflege sowie die Betreuung entsprechend auszuführen.

Der Dienst am Patienten ist Inhalt und Ziel unserer Arbeit. Durch die fachlich kompetenten Pflegekräfte des **SAM Pflegedienstes Buxtehude** gewinnen unsere Kunden die gewohnte Sicherheit im persönlichen Lebensbereich zurück.

Kommen Sie gerne zu einem kostenlosen Beratungsgespräch zu uns oder vereinbaren Sie einen Termin - wir kommen auch gerne zu Ihnen.

Wir bieten auch Betreuungsgruppen und Ausfahrten an. Gönnen Sie sich eine Auszeit und lassen Sie sich verzaubern!

Wir bieten Ihnen:

- **24-Stunden Notdienst**
- **Behandlungspflege**
- *Betreuungsangebot nach §45*
- *Grundpflegerische Versorgung*
- *Verhinderungspflege*
- *Hauswirtschaft*
- *SAPV (spezielle ambulante palliative Versorgung)*
- *Familienbetreuung*
- *Übernahme von Behördengängen, Fahrten und Einkäufen*
- *Uvm...*

**Unser
ambulanter
Pflegedienst
pflegt
und betreut in:**

- Buxtehude
- Jork
- Apensen
- Horneburg
- und Umgebung

SAM Pflegedienst Buxtehude GmbH & Co. KG

Carl-Hermann-Richter-Straße 50
21614 Buxtehude

Tel.: (04161) 99999 - 1

Fax: (04161) 99999 - 2

Email: info@pflegedienstbuxtehude.de

St.-Paulus-Info

**Neuigkeiten aus der
St.-Paulus-Gemeinde Buxtehude**



kirchen und kino

Besondere Filmerlebnisse im Buxtehuder City Kino

Die Freude war groß als die Zusage kam: Das Buxtehuder City Kino und die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Buxtehude (ACK) sind eine von nur zehn Kooperationen in Niedersachsen, die dazugehören: Zwischen September 2026 und April 2027 werden immer am dritten Dienstag eines Monats um 19:30 Uhr ganz besonders sehenswerte Filme auf die Leinwand kommen.

Die von der Landeskirche Hannovers organisierte Aktion „Kirchen und Kino – der Filmtipp!“ begleitet begeisterte Kinobesucher:innen ab Herbst mit einer neuen Staffel: In „Sentimental Value“ versucht ein Vater mit den Mitteln der Kunst, Kontakt zu seinen erwachsenen Töchtern zu finden. Dagegen kämpft die kleine „Karla“ 1962 auf Basis des neugeschaffenen Grundgesetzes gegen das, was ihr übergriffiger Vater für sein gutes Recht hält.

Auch eingespielte Paare müssen in „Dann passiert das Leben“ erkennen, dass es noch so manche Überraschungen zu erleben gibt. „Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße“ würde sich selbst nie so sehen und dass der Tod nicht unbedingt willkommen ist, zeigt der Spielfilm mit dem deutlichen Titel „Der Tod ist ein Arschloch“.

„In die Sonne schauen“ werden Frauen aus vier Generationen portraitiert, deren Leben und Träume sich vermischen, während in „Vier minus drei“ eine Frau,

die beruflich andere Menschen fröhlich macht, sehr plötzlich alleine ist.

Die Literaturverfilmung von Steven Kings „The Life of Chuck“ bietet einen versöhnlichen Abschluss einer sehr bunten Staffel an Filmen, die Sie alle ab September 2026 im Buxtehuder City Kino zu sehen bekommen.

Gemeinsam mit unseren Kirchengemeinden in der Nachbarschaft – St. Petri und St. Mariä Himmelfahrt – begleiten wir die Filmabende mal mit einer kurzweiligen Einführung und mal mit einem besonderen Gast fürs Nachgespräch im Kinofoyer. Sie dürfen gespannt sein und wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Überblick:

- 15.09.: Sentimental Value
- 20.10.: Karla, die Würde des Kindes ist unantastbar
- 17.11.: Dann passiert das Leben
- 15.12.: Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße
- 19.01.: Der Tod ist ein Arschloch
- 16.02.: In die Sonne schauen
- 16.03.: Vier minus drei
- 20.04.: The Life of Chuck

Beginn: 19:30 Uhr, Eintritt: 7,50 €

Jan Lohrengel



BESTATTUNGEN

www.senf-bestattungen.de

Inh. H. Stelzer

Tradition seit 1920

Abschied in Liebe.



Wir sorgen für den Rahmen in Würde.

Klosterhof 5A · 21614 Buxtehude
 **04161/84555**

Freud und Leid in der Gemeinde

Aus datenschutzrechtlichen Gründen darf diese – im Internet veröffentlichte Seite – keine personenbezogenen Angaben enthalten.

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St.-Petri-Kirchengemeinde Buxtehude, Hansestraße 1, 21614 Buxtehude

Redaktion und Gestaltung: Pastor Chris Hasemann (V.i.S.d.P.), Dr. Wolf-Dieter Syring, Ronny Lühmann, Alexandra Sparsam

Spendenkontonummer: Kirchenamt in Stade, Sparkasse Harburg-Buxtehude, IBAN: DE24 2075 0000 0050 0114 02
Verwendungszweck: „6245 St. Petri“ u. auf Wunsch die Gruppe oder Aktivität, die Sie fördern wollen, z.B. „Gemeindearbeit“; Bitte schreiben Sie Ihre Adresse in den Verwendungszweck, wenn Sie eine Spendenbescheinigung bekommen möchten.

Anzeigenverwaltung: gb.petri.buxtehude@evlka.de

Druck: Schneider-Druck, Pinneberg

Der Gemeindebrief wird viermal im Jahr gratis an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Die Auflage beträgt 9.000 Stück. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **16.10.2026**.

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. St.-Petri-Gemeinde Buxtehude wird regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestattungen) im Gemeindebrief veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis zum Redaktionsschluss (siehe Impressum) beim Kirchenvorstand vorliegen.

Informationen zum Friedhof der St.-Petri-Gemeinde in der Ferdinandstraße

Tag des Friedhofs und Kapellenkonzert im September

Der Friedhof Ferdinandstraße lädt herzlich zum diesjährigen Tag des Friedhofs ein, am Samstag, 19. September.

Von 14:00 bis 16:00 Uhr haben interessierte Besucher/innen die Gelegenheit, sich umfassend über den Friedhof zu informieren. Wir beantworten gerne Ihre Fragen rund um den Friedhof, die verschiedenen Grabformen und weitere Themen der Bestattungsvorsorge und Grabgestaltung. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre beraten zu lassen und mit uns ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Anschluss um 16:00 Uhr erwartet Sie ein besonderes musikalisches Highlight: Nele Brunswig gestaltet mit ihrer Harfe ein stimmungsvol-



Foto: epd bild

les Kapellenkonzert. Einige kurze Lesungen runden das musikalische Programm ab. So können Sie den Nachmittag in der besonderen Atmosphäre der Friedhofskapelle ausklingen lassen.

Neue Urnengräber

Die Vorbereitungen laufen

Auf unserem Friedhof werden derzeit neue Bestattungsmöglichkeiten vorbereitet. Ein neues Areal mit Urnenreihengräbern ist bereits im Entstehen begriffen und schafft ein weiteres würdevolles Angebot für die letzte Ruhestätte.

Zusätzlich wird ein neues Feld für Urnengräber angelegt, die den Angehörigen eine zeitgemäße Form des Gedenkens bietet und ihnen keine

weiteren Pflegearbeiten abverlangt, weil es von Friedhofsmitarbeitern gepflegt wird. Wenn Sie sich selbst ein Bild von den neuen Grabfeldern machen möchten oder Fragen zu den verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten haben, zeigen wir Ihnen die neuen Anlagen direkt vor Ort und beraten Sie persönlich. Sprechen Sie uns einfach an – wir kommen gerne mit Ihnen ins Gespräch!



Foto: Christina Thomas

Gesteck-Basar ab Ende Oktober

Ende Oktober ist es wieder so weit: Unser beliebter Basar für Grabgestecke öffnet seine Türen. Die liebevoll gestalteten Grabgestecke werden gegen eine Spende abgegeben. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie dabei, unsere Arbeit zu fördern – herzlichen Dank dafür! Damit wir viele schöne Gestecke anfertigen können, freuen wir uns über passende immergrüne Pflanzen als Materialspende. Wenn Sie entspre-

chende Zweige oder Pflanzen aus Ihrem Garten oder ihrer Grabfläche zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte vorab bei uns. So können wir die Verarbeitung besser planen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung – wir freuen uns auf einen erfolgreichen Gesteck-Basar!

Christina Thomas
(Friedhofsverwaltung)



Bild: weltpartner.de



St.-Petri-Platz 7

Di.–Fr.: 10:00–18:00 Uhr

Sa.: 10:00–14:00 Uhr

www.weltladen-buxtehude.de

Straßenkinder

Die Kinderschutz-Organisation PREDA ist Anlaufstelle und Therapiezentrum für missbrauchte und ehemals inhaftierte Kinder.

In den Jugendhäusern von PREDA erhalten sie Schulunterricht und eine Ausbildung. Die Kinder werden von

festen Bezugspersonen betreut, die ihnen auch helfen, zu ihren Familien zurückzukehren.

Wenn auch Sie die Arbeit von PREDA unterstützen wollen, können Sie das tun, indem Sie Mangoprodukte im Weltladen kaufen.

Hospizgruppe Buxtehude e.V.

Wir begleiten ehrenamtlich

- Schwerkranke
- Sterbende
- ihre Angehörigen
- Trauernde



**Die
Hand
reichen
und
DA SEIN**

Stavenort 1 - Tel.: 04161 – 59 77 67
Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN: DE11 2075 0000 0052 9425 88
BIC: NOLADE21HAM

Trauercafé

Das Trauercafé der Hospizgruppe Buxtehude lädt **jeden letzten Sonntag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr** trauernde Menschen zu einem unverbindlichen Treffen bei Kaffee und Kuchen ein.

In unserem Trauercafé können Menschen, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, miteinander ins Gespräch kommen. Das Angebot richtet sich an alle Trauernden, unabhängig von ihrer Konfession und Nationalität.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Hospizgruppe Buxtehude e.V.

Ökumenische Trauerfeier für Sternenkinder

Samstag, 21.11., 11:00 Uhr

Auferstehungskapelle auf dem Friedhof an der Ferdinandstraße
mit anschließender Urnenbeisetzung



*Kirchengemeinden St. Petri & Mariä Himmelfahrt
Ev. Klinikseelsorge am Klinikum Buxtehude*

Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag

Sonntag, 22.11.

Am Sonntag, 22.11., um 10:00 Uhr feiern wir den Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Petri-Kirche. Wir gedenken unserer Verstorbenen und zünden Kerzen an. In ihrem Licht scheinen Trauer und Hoffnung zusammen. Abschied zu nehmen kostet Kraft, manchmal ganz lange. Und manchmal hilft der leuchtende Altar dabei: niemand fällt, nur weil wir ihn loslassen müssen – Gottes Hand hält.

Auch in den Andachten auf den Friedhöfen soll Trauer Raum bekommen und Hoffnung Worte:

- 14:00 Uhr Andacht in der Auferstehungskapelle auf dem Ferdinandfriedhof mit Posaunenmusik
- 14:00 Uhr Andacht auf dem Waldfriedhof
- 15:00 Uhr Andacht im Friedwald (Neukloster).

Pastor Chris Hasemann

mirkens
BESTATTUNGEN

**Alle Bestattungsarten
Überführungen im
In- und Ausland
Bestattungsvorsorge
Sargausstellung**

Mirkens GmbH
Inhaber: Knut Mirkens
Grabenfeld 4
21614 Buxtehude

Tel.: (04161) 3264
www.mirkens.de



Walter
BRUNCKHORST

Kerstin
KNOP

BESTATTUNGEN

Tel.: 0 4161 - 6 12 00

Heitmanns Weg 18, 21614 Buxtehude (gegenüber dem Waldfriedhof)

info@bestattungen-brunckhorst.de www.bestattungen-brunckhorst.de

John Köster
**Natursteinarbeiten
Steinbildhauerei
Grabmale**

Familientradition seit 1860

**Wir fertigen auch
Küchenarbeitsplatten,
Treppen, Bäder, Waschtische
und vieles mehr
aus Meisterhand.**





21614 Buxtehude · Heitmannsweg 13 · Tel. 04161/82 751 · www.john-koester.de

Kirchenmusik aktuell

Musik zur Marktzeit

Jeden Samstag, 11:00–11:30 Uhr

Historische Furtwängler-Orgel (1859)

West-Chororgel (2024)

Kirschner-Truhenorgel (2006)

Chöre – Solisten – Ensembles

Eintritt frei – Spenden erbeten

An den Feiertagen 3.10. und 31.10. findet keine Musik zur Marktzeit statt!



(Foto: Sybille Groß)

Festliches Weihnachtskonzert mit Kantaten von Johann Sebastian Bach

20.12. (4. Advent), 17:00 Uhr

Kantaten

Schwingt freudig Euch empor BWV 36
Christen, ätzt diesen Tag BWV 63
Sie werden aus Saba alle kommen BWV 65
Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben
(Weihnachtsoratorium BWV 248|6)

Kantorei des Kirchenkreises Buxtehude, Barockorchester, Solisten

Der Vorverkauf beginnt am 5.10.

- im Servicecenter Kultur & Tourismus, Breite Straße 4, Buxtehude sowie allen weiteren Vorverkaufsstellen des Kulturbüros
- im Online-Ticketshop des Kulturbüros Buxtehude (Karten können zugeschickt oder selbst zuhause ausgedruckt werden).

Kreiskantorat Buxtehude jetzt auch beim KulturKieker

Alle unsere Veranstaltungen werden jetzt auch auf der Internetseite www.kultur-kieker.de veröffentlicht – schauen Sie doch mal vorbei!

11. Orgelentdeckertage der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers vom 26.9. – 9.10.2026



Staunen, spielen, ausprobieren: Dazu laden Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker während der 11. Orgelentdeckertage der Landeskirche Hannovers vom 26.9. – 9.10.2026 ein. Bei Orgelführungen, Musikgottesdiensten, Pfeifen- und Orgelbauworkshops, besonderen Konzertformaten und Offenen Orgelbänken können Kinder, Jugendliche und Erwachsene landeskirchenweit die faszinierende Klangvielfalt, die ausgeklügelte Technik und die facettenreiche Musik der Orgel erleben.

Die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers verfügt über eine Orgellandschaft von international herausragender Bedeutung. In fast jeder der 1.600 Kirchen und Kapellen ist mindestens eine Orgel zu finden. Viele Gemeinden dürfen sich sogar über mehrere Instrumente freuen und so gibt es vom Harz bis ans Meer über 2.000 Orgeln zu entdecken. 2017 wurden der deutsche Orgelbau und die Orgelmusik von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit ernannt. Bei den Orgelentdeckertagen haben seit 2016 über 32.000 Menschen diese besonderen musikalischen Schätze erlebt.

In der St.-Petri-Kirche und im Kirchenkreis Buxtehude finden u.a. mehrere Schulkonzerte statt, zu denen insgesamt mehr als 700 Kinder und Jugendliche erwartet werden.

In der St.-Petri-Kirche wird außerdem zu folgenden öffentlichen Veranstaltungen für das erwachsene Publikum eingeladen:

Zu groß für leise Meinungen

Talk und Musik mit der Königin
der Instrumente im Mittelpunkt

Donnerstag, 1.10., 19:00 bis ca. 21:00 Uhr

Annegret Schönbeck (Orgelakademie Stade)
Christoph Schönbeck (NOMINE e.V.)
Benjamin Dippel (Landeskirchenmusikdirektor in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers)
Prof. Ulfert Smidt (bis Feb. 2026 Organist an der Marktkirche Hannover, Professor an der Musikhochschule Hamburg)
Moderation: Daniel Kaiser
(NDR Kulturredakteur)



Daniel Kaiser (Foto: Sybille Groß)

Was macht eine Orgel eigentlich so faszinierend? Und warum begeistert dieses Instrument Menschen auf der ganzen Welt? Beim Orgeltalk sind alle eingeladen, dieser und anderen Fragen nachzugehen. Dafür muss man keine Kenntnisse mitbringen – im Gegenteil: Wir laden insbesondere auch diejenigen ein, die nur mit ihrer Neugier kommen und die noch gar nicht wissen, dass dieses Instrument auch Gänsehaut erzeugen kann. In lockerer Atmosphäre spricht NDR Kulturredakteur Daniel Kaiser, der sich bei einem Besuch in Buxtehude selbst von unserer Furtwängler Orgel hat begeistern lassen, u.a. mit Kennern der Orgelwelt.

Die Königin zeigt ihr Geheimnis

Musik, Orgelführung und spannende Einblicke

3.10., 17:00 Uhr

Sybille Groß – Orgel und Orgelführung
Christoph Schönbeck – Videoübertragung

Sehen, hören, staunen: Werfen Sie einen Blick ins Innenleben der Orgel, live und auf Großbild-Leinwand. Erleben Sie, wie aus Wind, Holz und Metall überraschende Klangwelten entstehen – und entdecken Sie Geschichten und Tricks, die sonst verborgen bleiben. Für alle, die Orgel nicht nur hören, sondern wirklich erleben wollen.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei!



Bild links: Blick ins Innere der Furtwängler Orgel (Foto: Martin Elsen)

Bild rechts: Videoübertragung (Foto: Sybille Groß)

Organisiert werden die Orgelentdeckertage von VISION KIRCHENMUSIK und der Orgelakademie Stade in Zusammenarbeit mit den Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern der Landeskirche. Das ganze Programm und weitere Informationen finden Sie unter www.orgelentdecker.de.

BUXTEHUE MUSEUM

Läuft...!
Hase und Igel
im Wandel
der Zeit

Sonderausstellung
19.11.2025 bis 16.08.2026

Verlängert bis
31.01.2027

Öffnungszeiten:
Di–So 11–18 Uhr

Buxtehude Museum
St.-Petri-Platz 11
21614 Buxtehude
04161 50797-0
info@buxtehudemuseum.de
www.buxtehudemuseum.de




Mona Schlesselmann

Steuerberaterin

Steuerliche Beratung zu Erbschaften und Schenkungen
Buxtehude-Altkloster
Hauptstraße 14, Telefon: 04161 554485
E-Mail: mail@monaschlesselmann.de



Planen Sie rechtzeitig Ihren Immobilienverkauf im Alter.



Für eine kostenfrei und unverbindliche
Marktwerteinschätzung stehe ich
Ihnen gern zur Verfügung



Stefan Köster
Immobilienfachwirt

Köster
Immobilien

Tel. 04161 - 669 200
info@koester-immobilien.com

Getröstet im Klang – Musik zum Ewigkeitssonntag

22.11., 17:00 Uhr

Georg Poplutz – Tenor
Sybille Groß – Orgel

Die ausgewählten Werke für Gesang und Orgel
aus verschiedenen Epochen laden zu einer Stunde
voller Trost, Erinnerung, Hoffnung und Zuversicht ein.

Der für seine klangliche Empfindsamkeit und Ausdrucksstärke geschätzte Lied- und Oratorientenor Georg Poplutz gehört zu den vielgefragten Interpreten seines Fachs. Er konzertiert bei namhaften Festivals und in bedeutenden Kirchen und Konzertsälen im In- und Ausland bis hin nach China, Georgien, Mexiko, Singapur und Südafrika und arbeitet dabei u.a. mit Jörg-Andreas Bötticher, Rudolf Lutz, Hans-Christoph Rademann, Andrzej Szadejko, Michael Willens und Roland Wilson zusammen. Poplutz wirkte als Solist an zahlreichen Rundfunk- und etwa 120 CD-Produktionen mit, unter denen Kantaten für die J.S. Bach Stiftung St. Gallen mit Poplutz zu finden sind sowie zahlreiche Werke für die Heinrich-Schütz-Gesamtaufnahme mit Rademann. Letztere wurde 2020 mit dem „Opus Klassik“ ausgezeichnet wie 2022 auch eine Oratorien-Einspielung von Daniel Pucklitz zusammen mit Szadejko. Ebenfalls 2022 erschienen die beiden Solo-CDs „Ich bin mit Gott vergnügt – zuversichtlich durch die Zeiten“ (Barockkantaten, Telemann Ensemble Frankfurt



Georg Poplutz – Tenor

und Andreas Köhs, Orgel) und „Das ist meine Freude – Liebeslieder, Jubel- und Psalmgesang im 17. Jhdt.“ (Johann Rosenmüller Ensemble und Arno Paduch, Zink).

Landesjugendcamp 2026

„Auftauchen – wo Glaube Wellen schlägt“ (M)ein LaJuCamp26-Rückblick

Vom 11. bis 14. Juni 2026 war es wieder so weit: Das Landesjugendcamp der Evangelischen Jugend Hannovers öffnete seine Tore auf dem Gelände des Evangelischen Jugendhofs Sachsenhain in Verden (Aller) – und die Ev. Jugend im Kirchenkreis Buxtehude war mittendrin.

18 Jugendliche reisten zusammen mit Melina zum Camp. Aaltje, Dominik und ich waren schon früher vor Ort: Beim Vorcamp, zu dem rund 300 Personen anreisten, halfen wir beim Aufbau mit. Dazu gehörte auch, dass wir bereits im Januar mit insgesamt 30 Ehren- und Hauptamtlichen aus dem Sprengel Stade Programm für unser Veranstaltungszelt planten. Denn zum Konzept gehört, dass jeder Sprengel ein Veranstaltungszelt mit Leben, Deko und Programm gestaltet. In diesem Jahr haben wir uns mit dem Sprengel Lüneburg zusammengetan. So kamen beim Vorcamp 62 Personen zusammen, die Zelte aufbauten, Quallen bastelten, Schwedenstühle aufbauten, den Streetsoccer aufbauten und vieles mehr.

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Eine Silent Disco sorgte für ausgelas-



sene Stimmung, beim Karaoke sang einfach jeder laut mit – eine mitreißende Atmosphäre. Beim „Bares für Rares“-Format konnten Mitgebrachtes gegen Merch der Evangelischen Jugend getauscht werden. Es kam ein buntes, lautes, leises und einfach nur tolles Programm zusammen.

Neben dem fröhlichen Programm gab es auch inhaltlich viel zu erleben: Bei der Podiumsdiskussion „Paradise Liste – Deutschland (k)ein Paradies für Jugendliche?“ kamen Jugendliche direkt ins Gespräch mit einem Politiker, zwei Regionalbischöfinnen, einem Professor der Ev. Hochschule Hessen sowie dem Vorstand des Deutschen Bundesjugendrings. Ein Format, das zeigt



hat: Die Stimmen junger Menschen werden gehört – und sie haben etwas zu sagen.

Neben den vielen bunten Programmpunkten gab es auch immer wieder Gelegenheiten, Gott nahe zu sein: Jeder Morgen begann mit einer Bibelarbeit, jeder Abend mit einem Tagesschluss. Die Taizé-Nacht lud zur Stille ein. Und ein Abendmahls-gottesdienst – gleichzeitig in allen vier Zelten gefeiert – verband alle, bevor es zum gemeinsamen „Pausenbrot“ ging.

Rund 1.500 junge Menschen aus den Landeskirchen Hannovers und Braunschweig feierten, diskutierten, beteten und waren einfach zusammen – auch wenn das Wetter nicht immer mitspielte. Vier Tage, die bleiben. Ich bin dankbar für ein unvergessliches Camp, großartige Be-

gegnungen und ein tolles Team. Ich freue mich schon jetzt auf das nächste Camp 2028.

Karen Seefeld



Zirkus Kunterbunt in der Kita

Am 13.06. war es endlich soweit! Wir feierten unser diesjähriges Sommerfest unter dem Motto: „Zirkus Kunterbunt“.

Die bereitgestellten Stühle für die Zuschauer reichten bei weitem nicht aus. Es waren so viele Gäste gekommen: Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde unserer Kita-Kinder.

Die Wackelzahnkinder übten im Vorwege mehrere Wochen ihren Auftritt.

Es gab eine richtige Zirkusvorstellung mit Zirkusdirektorin, Löwen und Tigern, einem Dompteur, einer Feuerspuckerin, Seiltänzerinnen, Zaubern, Gewichthebern, Jongleuren und natürlich eine Clownin und mehrere Assistentinnen.

Die Vorführung endete mit einer Menschenpyramide mit allen Artisten.

Im Anschluss ging das Sommerfest in den Räumen der Kita weiter. Es gab verschiedene Spiele wie Slackline, Dosenwerfen, Ringwerfen, Riesenseifenblasen und vieles mehr. Es war an diesem Vormittag ein buntes Treiben in unserer ganzen Kita.

Natürlich durften Zuckerwatte und Popcorn auch nicht fehlen. Um 12:00 Uhr wurde es noch einmal ernst und feierlich. Die Wackelzahnkinder bekamen ihr Portfolio und gemeinsam sangen alle Kinder und Gäste das Segenslied „Vom Anfang bis zum Ende“. Es war ein wunderschönes, kunterbuntes Sommerfest.

Iris Fillinger (Erzieherin)



Kinderkirche Kunterbunt

Du möchtest zur Kinderkirche Kunterbunt kommen? Kein Problem! Schick Mama, Papa oder Oma einfach für eine halbe Stunde auf den Markt und komm vorbei.

Die Kinderkirche Kunterbunt findet **einmal im Monat** am Samstagvormittag in der alten Lateinschule (**Abtstraße 1**) für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren statt. Auch jüngere Kinder sind in Begleitung eines Erwachsenen herzlich willkommen.



Wenn um **11:00 Uhr** die Musik zur Marktzeit in der Kirche startet, beginnen auch wir nebenan und singen, beten, hören eine Geschichte und basteln.

Zum Abschluss gehen wir in die Kirche, jeder zündet eine Kerze an und stellt sie in die große Sandschale.

19. September

Auf den Spuren der ersten Christen: Apostelgeschichte 16,9-15 „Lydia, die Taufe der ersten Europäerin“

10. Oktober

Wir feiern Erntedank

21. November

Besuch des Friedhofs in der Ferdinandstraße



Bild: Diakonie in Niedersachsen

Unsere Veranstaltungen zur Woche der Diakonie 2026:

- **Donnerstag, 10.09.2026, 18:30 Uhr**
„Sozialpolitik für die Menschen im Landkreis Stade“
Podiumsdiskussion mit Mitgliedern des Kreistages, Gemeindehaus,
Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3, Buxtehude
- **Sonntag, 13.09.2026, 10:00 Uhr**
Gottesdienst zum Abschluss der Woche der Diakonie 2026,
Kirche St. Petri, Buxtehude

Informationen für Rückfragen:
Telefon: 04141-41170
E-Mail: diakonie-stade@evlka.de

Diakonie
Buxtehude Stade
Neubourgstr. 6
21682 Stade
V.i.S.d.P.: Dipl. Kfm. Wolfgang Drews

Seniorenachmittage

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

In der Regel treffen wir uns am ersten Dienstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus am Dietrich-Bonhoeffer-Platz zum Seniorenachmittag.

Nach einem gemütlichen Start mit Kaffee und Kuchen erwartet Sie ein abwechslungsreiches und informatives Programm.

Das Seniorenteam freut sich über eine rege Beteiligung. Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie bitte im Kirchenbüro (Tel. 63131) an.

*Pastor Chris Hasemann
und Team*

Dienstag, 1. September

Renate Martens-Hoppe kommt mit einem jahreszeitlich passenden Überraschungsthema.

Dienstag, 6. Oktober

Nicole Choritz-Hoops und Susanne Kaulfuß vom SAM Pflegedienst Buxtehude stellen Hilfen vor, die ältere Menschen zu Hause in Anspruch nehmen können.

Dienstag, 3. November

Der Wandel der Bestattungskultur – Pastor Chris Hasemann informiert über die neuesten Entwicklungen und lädt zum Gespräch ein.

Andachten in den Seniorenheimen

Die Andachten finden immer am dritten Mittwoch im Monat jeweils um 17:00 Uhr im Wohnstift Genslerweg 4 und um 18:00 Uhr im Este-Wohnpark statt.

Termine:

15. September
21. Oktober
18. November

Gruppen in St. Petri

Besuchsdienstkreis für Neuzugezogene/Familien mit Neugeborenen

Treffen nach Vereinbarung
Informationen: Kirchenbüro
Tel: 04161 63131

Mitarbeiter*innenkreis (MAK) für alle Teamenden in Buxtehude

Jeden 1. Dienstag im Monat in St. Petri (DBH*) und jeden 3. Mittwoch in St. Paulus; 18:00–20:00 Uhr (außer in den Ferien)

Vorbereitungsgruppe für die

Kinderkirche Kunterbunt

Treffen nach Vereinbarung

Seniorenkreis

Jeden 1. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr im DBH*
Informationen: Pastor Hasemann
Tel: 04161 7529480

Frauenfrühstück

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, um 9:30 Uhr, DBH*
Informationen: Elke Bosse
Tel: 04161 55386

Meditationsgruppe

Mo. 19:30 Uhr, Ostfleth 14
Informationen: Ehepaar Timm
Tel: 04161 78859

Musikalische Gruppen

Kammerchor des Kirchenkreises Buxtehude

Proben: Projekt- und blockweise sowie Proben- und Aufführungstermine; stimmerfahrene Sängerinnen und Sänger sind nach Voranmeldung herzlich willkommen! Informationen: Sybille Groß

Kantorei des Kirchenkreises Buxtehude

Neue Mitsänger und Mitsängerinnen sind nach vorheriger Kontaktaufnahme herzlich willkommen. Proben: Di. 20:00–22:00 Uhr, DBH*; Informationen: Sybille Groß

Streicherensemble St. Petri

Do. 19:30–21:00 Uhr, DBH*
Informationen: Anka Nicolausen
Tel: 04161 61608

St.-Petri-Flötenkreis

Mi. 19:30 Uhr, DBH*
Informationen: Christa Treisch
Tel: 04161 3998

St.-Petri-Posaunenchor

Do. 20:00–21:30 Uhr, DBH*
Informationen: Alexander Kockel
Tel: 0163 8681072

St.-Petri-Kirchengemeinde – So erreichen Sie uns

Kirchenbüro

Pfarrsekretärin: Antje Hille
Abtstraße 1
Tel. 04161 63131
kg.petri.buxtehude@evlka.de
Di. u. Do. 9:30–11:00 Uhr
Fr. 15:00–18:00 Uhr *(in den Schulferien nur donnerstags und freitags)*

Pastor Chris Hasemann

Dietrich-Bonhoeffer-Platz 1
Tel. 04161 7529480
Mobil 0151 47338851
chris.hasemann@evlka.de

Pastorin Ellen Kasper

Springerpastorin
Tel. 0151 27027149
ellen.kasper@online.de

Pastorin Wiebke Wolkenhauer

Springerpastorin
Tel. 0155 60175957
wiebke.wolkenhauer@evlka.de

Kirchenvorstand St. Petri

Vorsitzender: Pastor Chris Hasemann
stv. Vorsitzende: Dörte Joost
kv.petri.buxtehude@evlka.de

Superintendent Dr. Martin Krarup

Superintendentur Bollweg 15a
Tel. 04161 747938
martin.krarup@evlka.de

Kreiskantorin Sybille Groß

Osterladekop 88, 21635 Jork
Tel. 04162 25457-95, Fax -97
sybille.gross@evlka.de

Diakon Felix Pilz

Dietrich-Bonhoeffer-Platz 3
Tel. 0178 6273205
felix.pilz@evlka.de

Tafel Buxtehude

Hansestraße 1, Tel. 994966
tafel.buxtehude@gmx.de

St.-Petri-Homepage

<https://www.st-petri-buxtehude.de>
webmaster.petri.buxtehude@evlka.de

Gemeindebriefredaktion

gb.petri.buxtehude@evlka.de

Friedhofsverwaltung

Christina Thomas
Abtstraße 1
Tel. 04161 63959
Fr. 9:00–11:00 Uhr
friedhof.st-petri-buxtehude@evlka.de

Friedhof Ferdinandstraße

Tel. 0171 8133233

Ev. Kindertagesstätte

Dietrich-Bonhoeffer
Leiterin: Maren Groß
Dietrich-Bonhoeffer-Platz 5
Tel. 04161 63133
kita.st-petri.buxtehude@evlka.de

Förderverein St.-Petri-Kirche in Buxtehude e.V.

1. Vorsitzender: Joachim Stavesand
Tel. 04161 595651, info@foev-petri.de

Förderkreis Kirchenmusik

„Musica Viva“ e.V.
1. Vorsitzender: Dr. Karsten Ley
vorstand@musicavivabuxtehude.de
Tel.: 04161 554485

Gottesdienste in der St.-Petri-Kirche

September, Oktober und November 2026

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Leitung
06.09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pn. Kasper
13.09.	10:00	Gottesdienst zur Woche der Diakonie	Sup. Krarup
19.09.	11:00	Kinderkirche Kunterbunt (Abtstr. 1)	Pn. Kasper & Team
20.09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pn. Kasper
27.09.	10:00	Regionaler Jugendgottesdienst	Diakon Felix Pilz
	18:00	Atempause	Sup. Krarup
04.10.	10:00	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation	P. Hasemann
05.10.	08:00	Erntedank Grundschule Rotkäppchenweg	Pn. Kasper
06.10.	08:00	Erntedank Grundschule Harburger Straße	Pn. Kasper
10.10.	11:00	Kinderkirche Kunterbunt (Abtstr. 1)	Pn. Kasper & Team
11.10.	10:00	Gottesdienst	P. Hasemann
18.10.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pn. Kasper
25.10.	10:00	Gottesdienst	Pn. Wolkenhauer
	18:00	Atempause	Sup. Krarup
31.10.	19:00	Regionaler Gottesdienst in St. Petri "Reset Hoffnung"	P. Hasemann
01.11.	10:00	Gottesdienst zur Kirchenkreisvisitation mit Abendmahl	Sup. Krarup
06.11.	ca. 17:40	Gottesdienst zum Martinsumzug	P. Hasemann
08.11.	10:00	Gottesdienst zur ökum. Friedensdekade	Pn. Kasper
15.11.	10:00	Gottesdienst	Sup. Krarup
18.11.	19:00	Regionaler Gottesdienst in Paulus	P. Lohrengel
21.11.	11:00	Kinderkirche Kunterbunt (Friedhof Ferdinandstraße)	Pn. Kasper & Team
22.11.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Hasemann
	14:00	Andacht Friedhof Ferdinandstraße	P. Hasemann
	14:00	Andacht Waldfriedhof	Pn. Jannasch
	15:00	Andacht Friedwald	Team kath. Gemeinde Mariä Himmelfahrt
27.11.	16:00	Familiengottesdienst Kita	P. Hasemann
29.11.	10:00	Gottesdienst zum 1. Advent mit Eröffnung der Wünschebaumaktion	P. Hasemann
	17:00	Regionaler Jugendgottesdienst	Diakon Pilz&Team